

Frankreich - Florenz

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Frankreich Vertragspartner Braut: Florenz Datum Vertragsschließung: 1600 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Heinrich IV., König von Frankreich und Navarra (Henri) Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/118548174> Geburtsjahr: 1553-00-00 Sterbejahr: 1610-00-00 Dynastie: Bourbon (Frankreich) Konfession: Römisch-Katholisch # Braut

Braut: Maria de Medici Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/118577778> Geburtsjahr: 1573-00-00 Sterbejahr: 1648-00-00 Dynastie: Medici Konfession: Römisch-Katholisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Heinrich IV., König von Frankreich und Navarra (Henri) Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118548174> Akteur Dynastie: Bourbon (Frankreich) Verhältnis: selbst # Akteur Braut

Akteur: Ferdinand I. de Medici, Großherzog von Florenz (Ferdinando) Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118876368> Akteur Dynastie: Medici Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: nicht nachgewiesen Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: Dumont 1726-1739, Bd. V:2, S. 4 f. Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – nach vorheriger Eheabrede: Eheverhandlungen, Vertragsbedingungen bekundet (4 re)

[1] – gegenseitige Einwilligung erklärt, Eheschließung durch Prokurator von Bräutigam vereinbart (4 re)

[2] – Mitgift vereinbart, Zahlung geregelt (4 re)

[3] – Überführung, Aussteuer der Braut vereinbart (4 re – 5 li)

[4] – Erbverzicht der Braut geregelt: mit Bestätigung durch Bräutigam (5 li)

[5] – Anlage der Mitgift geregelt: als Sicherheit für Rückfall (5 li)

[6] – Witweneinkünfte festgelegt: aus Witwengütern im Rang von Herzogtum, Verwaltung und Bestellung von Bediensteten geregelt (5 li)

[7] – Ausstattung mit Brautjuwelen geregelt: zu erblichem Besitz der Braut (5 li)

[8] – Hofstaat und Unterhalt der Braut während der Ehe geregelt (5 li)

[9] – nach Tod der Braut ohne Kinder: Auslieferung von Brautjuwelen an Brautfamilie, Rückfall von Mitgift geregelt: Rückfall entweder von Zweidrittel-Anteil sofort oder von gesamter Mitgift nach Tod von Bräutigam (5 li – re)

[10] – Erbrecht der Kinder an Nachlass der Braut geregelt (5 re)

[11] – nach Tod von Bräutigam: Erbrecht der Braut, Witwenversorgung geregelt (5 re)

[12] – Einhaltung zugesichert (5 re) # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: nein ständische Instanzen beteiligt?:
nein externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: nein weitere
Verträge: ja Schlagwörter: nicht nachgewiesen Kommentar: - Download
JsonDownload PDF